
Öffentliche Sitzung Nr. 11 des Umweltausschusses und des Betriebsausschusses Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach

- **Termin:** 06.10.2021
- **Ort:** Landratsamt Lörrach
- **Uhrzeit:** 15:00 Uhr - 18:24 Uhr

b) Umweltausschuss

- **TOP 2: 2. Haushaltszwischenbericht 2021 THH 4 "Mobilität, Umwelt & Strukturpolitik"**

Der Umweltausschuss nimmt Kenntnis.

- **TOP 3: 2. Haushaltszwischenbericht 2021 Teilhaushalt 5 "Ländlicher Raum"**

Der Umweltausschuss nimmt Kenntnis.

- **TOP 4: Wirtschaftsregion Südwest GmbH – Rückblick, Status Quo & Ausblick**

Der Umweltausschuss nimmt Kenntnis.

- **TOP 5: Bericht über die Klimaschutzaktivitäten des Landkreises**

Der Umweltausschuss nimmt Kenntnis.

- **TOP 6: Antrag der Fraktion Bündnis90/Die Grünen vom 19.09.2021 auf Unterrichtung des Kreistags gemäß Grundsatzbeschluss zum Klimaschutz vom 20.11.2019**

In Abstimmung mit dem Gremium wird festgestellt, dass der Antrag im Zuge des TOP 5 „Bericht über die Klimaschutzaktivitäten des Landkreises“ im Wesentlichen erledigt ist.

■ **TOP 8: Antrag Bündnis 90/Die Grünen „Reduzierung der Lichtverschmutzung“ vom 29.06.2021**

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 9: Antrag der SPD-Fraktion vom 27.08.2021 "B 317 - Ausbau stoppen"**

Auf Vorschlag der Vorsitzenden werden die Absätze des Beschlussvorschlages einzeln abgestimmt.

Absatz 1

Der Kreistag des Landkreises Lörrach begrüßt, dass die Bundesfernstraßenverwaltung an der Bundesstraße B317 gegenwärtig die neue Anschlussstelle Zentralklinikum, die Anschlussstelle Steinen (aktueller Kreisverkehrsplatz) und die Kapazitätserweiterung der Autobahnanschlussstelle „Hasenloch“ vorantreibt. In Fortführung des Beschlusses des Kreistags vom 05.04.2017 zur Grundstücksauswahl für ein Zentralklinikum im Landkreis Lörrach unterstreicht der Kreistag die Notwendigkeit, diese wichtigen Verknüpfungspunkte an der B317 zügig zu entlasten.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, einstimmig

Absatz 2

Auf Wunsch der SPD-Kreistagsfraktion wird zunächst über folgenden veränderten Alternativvorschlag für Absatz 2 abgestimmt:

Der Kreistag besteht im Zuge des Verfahrens zur Fortschreibung des Bundesverkehrswegeplans nicht mehr auf den Ausbau der B 317.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen, 14 Nein-Stimmen

Anschließend wird über den Verwaltungsvorschlag abgestimmt.

Eine Stellungnahme zum vierspurigen Ausbau der B317, der im Bundesverkehrswegeplan 2030 im Weiteren Bedarf mit Planungsrecht (WB*) geführt wird, beschließt der Kreistag, wenn das Verfahren für einen neuen Bundesverkehrswegeplan durchgeführt wird.

Abstimmungsergebnis: 14 Ja-Stimmen, 8 Enthaltungen

Absatz 3 und 4

In Fortführung der bisherigen Beschlüsse zum Ausbau der Garten- und Wiesentalbahn soll der zweigleisige Ausbau der S-Bahn auf der Wiesentalstrecke zwischen Basel und Schopfheim mit höchster Priorität vorangetrieben werden, sodass das neue Zentralklinikum möglichst zeitnah

einen Haltepunkt erhalten und der 15-Minuten-Takt auf der Strecke realisiert wird.

In Fortführung der bisherigen Beschlüsse zur Radschnellverbindung Wiesental muss über den RS (K) 7 hinaus die Radinfrastruktur im gesamten Wiesental optimiert werden.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 10: Radwegemaßnahmen**
Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 13.09.2021

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

1. Der Bericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.
2. Der Beschluss des Kreistags vom 21.10.2020 zum Kreisstraßenprogramm 2021-2025 mit dessen Anlage 6 „Übersicht der Maßnahmen Radinfrastruktur“ wird bekräftigt. Ergänzend wird die Verwaltung beauftragt, Beschleunigungsmöglichkeiten für die Radverkehrsprojekte zu identifizieren und nach Möglichkeit wahrzunehmen.
3. Die Verwaltung wird beauftragt, zum Stand der Radwegeplanungen an Bundes- und Landesstraßen das Regierungspräsidium Freiburg für einen Sachstandsbericht in den Umweltausschuss einzuladen.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 11: Barrierefreiheit im ÖPNV**

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

Die Ausnahmen und Priorisierungen der Barrierefreiheit der Bushaltestellen im Landkreis gemäß dieser Vorlage werden zum Bestandteil des Nahverkehrsplans Landkreis Lörrach erklärt.

Abstimmungsergebnis: 21 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 12: Erhöhung der jährlichen Fördermittel des Landkreises für den Landschaftserhaltungsverband Landkreis Lörrach e.V. aufgrund von gestiegenen Betriebskosten**

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

Der Erhöhung der jährlichen Fördermittel des Landkreises für den Landschaftserhaltungsverband Landkreis Lörrach e.V. in Höhe von 8.787€ wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: 20 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 13: Strukturförderung 2021, 3. Vergaberunde**

Es ergeht nachstehender

Beschluss:

1. Die Stadt Schopfheim erhält für die Erstellung eines Gesamtentwicklungskonzeptes für Schopfheim und alle Ortsteile mit Bruttogesamtkosten in Höhe von 90.000,- € einen Zuschuss in Höhe von 50% der förderfähigen Kosten, maximal 45.000,- €. Die Förderung erfolgt je zur Hälfte in den Haushaltsjahren 2022 und 2023.

2. Der Evangelische Gemeinschaftsverband AB e.V. Steinen erhält für ein Begegnungszentrum und -café mit Bruttogesamtkosten von knapp 1,1 Mio. € einen Zuschuss in Höhe von 25.000,- €.

3. Die Gemeinde Bad Bellingen erhält für die Erstellung eines Positionspapiers inklusive einer Marketingkonzeption für die interkommunale Kooperation Südschwarzwald mit Bruttogesamtkosten in Höhe von 25.000,- € einen Zuschuss in Höhe von 50% der förderfähigen Kosten, maximal 12.500,- €.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, einstimmig

c) Betriebsausschuss

■ **TOP 14: 2. Zwischenbericht zum Erfolgsplan 2021 Eigenbetrieb Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach**

Der Betriebsausschuss Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach nimmt Kenntnis.

■ TOP 15: Gebührenkalkulation Abfallwirtschaft 2022

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

1. Der Kreistag stimmt den Zinssätzen für die kalkulatorische Verzinsung des Anlagevermögens im Jahr 2022 in Höhe von 1,09 % (Restwertmethode) bzw. 1,21 % (Durchschnittswertmethode) zu.
2. Der Kreistag stimmt der vorliegenden Gebührenkalkulation und den sich daraus ergebenden Gebührensätzen zu. Die Gebühren werden wie vorgeschlagen gerundet. Der Festsetzung der Jahresgebühr als monatlicher Betrag wird zugestimmt.
3. Der Kreistag nimmt zur Kenntnis, dass sofern die durch die Abrundung der Selbstanlieferungsgebühren auf volle 10 Cent entstandenen Kostenunterdeckungen tatsächlich eintreffen, diese nicht ausgleichsfähig sind. Sie werden gegebenenfalls durch Überschüsse aus den gebührenrechtlich nicht relevanten Gewinnen bzw. durch Entnahme aus der Rücklage ausgeglichen.

Zur Abfederung der Gebührenerhöhung im Bereich kommunale Müllabfuhr werden 2,96 Mio. Euro eingesetzt. Davon wird ein Teilbetrag von 42.500 Euro über die Auflösung der noch vorhandenen restlichen Gebührenrückstellung finanziert. Der restliche Betrag in Höhe von 2.917.500 Euro wird als Kostenunterdeckung in Kauf genommen. Der dadurch voraussichtlich entstehende Jahresverlust wird im Zusammenhang mit der Beschlussfassung über den Jahresabschluss 2022 über eine Entnahme aus den Rücklagen abgedeckt.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, einstimmig

■ TOP 16: Stand der Geldanlage des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft zum 30.06.2021

Der Betriebsausschuss Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach nimmt Kenntnis.

■ TOP 17: Bioabfallfassung - Sachstand Regionale Bioabfallverwertung "BioReg"

Der Betriebsausschuss Abfallwirtschaft Landkreis Lörrach nimmt Kenntnis.

■ **TOP 18: Vergabe - Deponie Scheinberg: Objektplanungsleistung für die Sanierung des Sickerwasser-Entwässerungssystems**

Es ergeht nachstehender

Beschluss:

Die Leistung „Objektplanung Ingenieurbauwerke“ zur Sanierung des Sickerwassersystems auf der Deponie Scheinberg soll zum Angebotspreis von 299.076,73 € netto bzw. 355.901,31 € brutto an die Ingenieurgesellschaft Prof. Czurda & Partner mbH (ICP) vergeben werden.

Abstimmungsergebnis: 17 Ja-Stimmen, einstimmig

■ **TOP 19: Deponie Scheinberg: Schlussrechnungen zu den Projekten „Errichtung einer Schwachgasbehandlungsanlage“ sowie "Erweiterung und Ertüchtigung des Gasfassungssystems"**

Es ergeht nachstehender

Beschlussvorschlag an den Kreistag:

Der Kreistag erkennt folgende Schlussrechnungen an:

1. Schlussrechnung der Fa. BMF Haase, Lieferung und Bau einer Schwachgasbehandlungsanlage über 244.018,59 € brutto.
2. Schlussrechnung der Fa. Heers & Brockstedt Umwelttechnik GmbH, Erweiterung und Ertüchtigung des Gasfassungssystems über 1.414.294,89 € brutto.

Abstimmungsergebnis: 18 Ja-Stimmen, einstimmig